



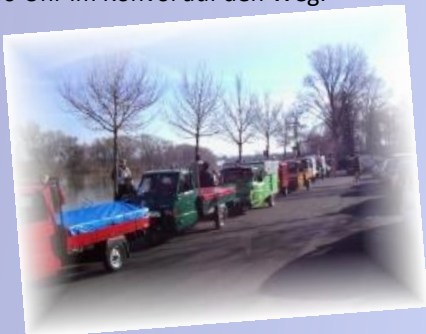
Anknättern 2008 in Klein-Auheim

Bei der Sperrmüllannahme in Hanau spricht mich der Timo an. Er fährt auch eine TM erklärt er. Ob ich nicht Lust hätte zum Anknättern in Klein-Auheim zu kommen. „Was ist das?“ frag ich ihn. „Der Saison-Start der Dreiradfahrer im Umkreis“ erklärt er. Zuhause angekommen erzähle ich das meiner Birgit. Sie schaut mich fragend an, meint aber dass wir da ruhig hin können. Ist ja nur ein Ort weiter.

Am 10.02.2008 machen wir uns also auf den Weg nach Klein-Auheim zum Anknättern. Treffpunkt: Feuerwehrhaus, 10.00 Uhr. Der einzige den wir dort flüchtig kennen ist Timo. Micha stellt sich vor. Timo und er haben das heutige Anknättern organisiert erklärt er. Er stellt uns noch einigen Anwesenden vor und schon sind wir in Gespräche vertieft.



Erfreut stellen wir fest: Wir sind nicht alleine mit unserem Dreirad. Es werden immer mehr. 17 Ape machen sich gegen 11.00 Uhr im Konvoi auf den Weg.



In Seligenstadt geht es mit der Fähre über den Main. Da wird ganz schön gestaunt, gedeutet, getuschelt und geguckt. Alle Dreiräder finden auf der Fähre Platz. In dreier Reihen und die letzte fünfziger hinten quer, alle recht eng beieinander, aussteigen nicht für alle möglich und trotzdem super. So etwas hat wohl noch keiner der anwesenden Passanten gesehen. Und wohl auch keiner von uns oder dem Fährpersonal hat das schon mitgemacht. Auch beim verlassen der Fähre werden wir von staunenden Passanten beobachtet. Ohne Verzögerung geht es weiter zum Buchsberg. Mittagessen, trinken und zusammen sitzen.

Zum Beine vertreten geht es auf zum Turm. Der steht zwar unmittelbar vor der Tür des Lokals aber der Vorsatz zählt. Außerdem steht auf dem Waldparkplatz ein alter Traktor. Die Besitzer versuchen diesen zum laufen zu bringen. Und irgendwann klappt das dann auch. Kleine Rauchwölkchen steigen auf. Die Herren gesellen sich wieder zu den Damen. So gegen 15.00 Uhr, es kann auch 16.00 Uhr gewesen sein, machen wir uns auf den Heimweg.



Das war ein schöner Sonntag! Man kann Micha und Timo nur loben. Super gemacht Jungs.

Horst & Birgit